



Resolution „Klinikstandort Spaichingen stärken“

Die CDU-Ortsverbände im nördlichen Landkreis machen sich mit Nachdruck für den Erhalt und die Stärkung des Klinikstandorts Spaichingen stark. Nach Ansicht der CDU sind die beiden Häuser in Tuttlingen und Spaichingen aufeinander angewiesen. Dies habe das nun vorgelegte Gutachten sehr deutlich gemacht. „Deshalb muss es politischer Wille des Kreistags sein, ob der Landkreis auch in Zukunft eine wohnortnahe Versorgung für den gesamten nördlichen Teil des Landkreises gewährleisten will oder nicht. Eine Abwertung von Spaichingen muss verhindert werden. Allein die finanzielle Situation darf dabei nicht entscheidend sein“, so die CDU-Vorsitzenden Ralf Ellenberger (Spaichingen), Gerhard Kratt (Aldingen), Alfred Efinger (Aixheim), Sören Müller (Balgheim-Dürbheim), Albin Ragg (Deilingen), Daniel Numberger (Denkingen), Rolf Geiger (Frittlingen), Karl-Werner-Bode (Gosheim) und Dr. Wolfgang Spreitzer (Wehingen).

Der angedachte Verlust der stationären Chirurgie wäre dagegen ein schwerer Schlag für das Spaichinger Gesundheitszentrum, so die CDU-Vorsitzenden. Dies würde zu einer Verschlechterung der Gesundheitsversorgung führen und wäre der Einstieg in die Aufgabe des Standorts als stationärer Klinikstandort. Ein ambulantes chirurgisches OP-Zentrum in Spaichingen mache nur dann Sinn, wenn dies konsequent umgesetzt werde und ambulante Operationen tatsächlich ausschließlich in Spaichingen durchgeführt würden, so die CDU-Vertreter der Raumschaft. Ziel müsse es daneben nach wie vor sein, eine Notaufnahme in Spaichingen zu gewährleisten. „Diese zentrale Voraussetzung wurde uns gerade auch vom Rettungsdienst und von Ärzten bestätigt, die erhebliche Risiken befürchten, wenn Patienten mit akuten Verletzungen aus der Region Spaichingen oder vom Heuberg nach Tuttlingen gebracht werden müssen“, so die CDU-Vertreter. Dann wären „Abwanderungen“ nach Rottweil oder Balingen sehr wahrscheinlich.

Im Großen und Ganzen begrüßen die CDU-Ortsverbände die Ergebnisse des Gutachtens. Es sei deutlich geworden, dass das Klinikum Landkreis Tuttlingen mit der jetzigen Aufgabenverteilung zwischen den Standorten gut da steht – gerade auch im Vergleich zu Kliniken in anderen Landkreisen. Dies spreche dafür, dass in der Vergangenheit die richtigen Weichen gestellt worden sind. „Das ist ein Beleg dafür, dass das partnerschaftliche Miteinander der beiden Häuser auch ökonomisch sinnvoll war und bleibt“, so die CDU-Verbände. Allerdings gelte es auch weiterhin dafür zu sorgen, dass beide Häuser eine Zukunftschance haben. „Wir sind eine starke Raumschaft und fordern deshalb auch eine bestmögliche Gesundheitsversorgung für uns ein“, so die CDU-Vorsitzenden abschließend.

CDU-Stadtverband Spaichingen, CDU-Ortsverband Aldingen, CDU-Ortsverband Aixheim, CDU-Ortsverband Balgheim-Dürbheim, CDU-Ortsverband Deilingen, CDU-Ortsverband Denkingen, CDU-Ortsverband Frittlingen, CDU-Ortsverband Gosheim, CDU-Ortsverband Wehingen.